



# bito Stellmittel ST 424

zur Thixotropierung von Polyurethan- und Epoxidharz-  
Kunststoffbeschichtungen

## 1. Produktvorteile

- asbestfrei
- sehr fein bei relativ geringer Staubwirkung
- lässt sich gut einarbeiten
- hat eine verdickende Wirkung
- verbessert das Stehvermögen der Beschichtung
- stabilisiert auf geeigneten Flächen den Beschichtungsaufbau

## 2. Einsatzbereiche

Thixotropierung von bito 2K Beschichtungssystemen auf EP- und PU-Basis, z. B. zur Anarbeitung an senkrechten Flächen, zur Beschichtung geneigter Flächen, zum Verspachteln von Rissen und kleineren Fehlstellen.

## 3. Technische Daten

<b>Materialbasis</b>	Hochdruck-Polyethylen
<b>Konsistenz</b>	Pulver
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Dichte</b>	0,95 g/m <sup>3</sup>
<b>Faserlänge</b>	ca. 400 µm
<b>Anrührdauer</b>	mind. 1 Min.
<b>Verbrauch</b>	0,5 bis 2 Gew. %, maximal 3 Gew.%
<b>Lagerung</b>	trocken, kühl, sauber, originalverpackt 6 Monate
<b>Gebindegröße</b>	1 kg

## 4. Verarbeitung

Vor der Einarbeitung das Stellmittel nicht verdichten – Gefahr von Klümpchenbildung. Unter Beachtung der Topfzeit des EP- oder PU-Systems wird bito Stellmittel ST 424 mit einem langsam laufenden Rührwerk in die Komponente B (Grundmasse) der Kunststoffbeschichtung bis zur vollständigen Homogenität eingerührt, danach erfolgt die Beimischung der Komponente A (Härter), Zugabemengen sind gewissenhaft abzuwiegen. Bei Dünnbeschichtungen muss die Faserstruktur und deren Auswirkung auf die Oberflächenbeschaffenheit berücksichtigt werden. Zu Bedenken ist, dass durch die Thixotropierung Verlauf und Entlüftung beeinträchtigt werden, auch eine etwaige Verlängerung der Aushärtzeit muss einkalkuliert werden.

## 5. Besondere Hinweise

Geöffnete Gebinde sofort wieder verschließen, um Feuchtigkeit zu vermeiden. bito Stellmittel ST 424 kann sich beim Entleeren elektrostatisch aufladen. Der Produktstaub kann in Verbindung mit Luft zu einer entzündlichen, explosiven Mischung führen. Staubentwicklung daher dringend vermeiden. Siehe auch Sicherheitsdatenblatt, Einhaltung des MAK-Wertes (allgemeiner Staubgrenzwert)

## 6. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Technische Beratung**

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127